

Post für Instagram

+++ Arten-Olympiade 2025: Länderübergreifende Challenge in Deutschland, Österreich und der Schweiz +++

Im Januar ist die länderübergreifende Challenge „Arten-Olympiade“ gestartet. Sie wird vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 durchgeführt. Wer findet die meisten wildlebenden Pflanzen, Pilze und Tiere, erfasst sie mit der Kamera und tritt gegen andere Naturbeobachtende an? Hier ist Mitmachen erwünscht!

Nach erfolgreichen Bioblitz-Wettbewerben gibt es dieses Jahr zusätzlich diese Challenge in der App ObsIdentify und auf Observation.org auf. Gemeinsam soll mit viel Spaß und Neugier an der Natur ihre Vielfalt erfasst werden, um Erkenntnisse über die Verbreitung verschiedener Arten zu sammeln.

Unsere Natur ist unglaublich reich und vielfältig. Direkt in unserer unmittelbaren Umgebung wachsen hunderte Pflanzen- und Pilzarten, hier leben tausende Tierarten von Insekten, Spinnen, Weichtieren oder Würmern bis hin zu Vögeln und Säugetieren. Noch unglaublicher ist die Vielfalt im mikroskopischen Bereich. Mit dieser Challenge möchten wir euch aufrufen, die enorme Artenvielfalt um uns herum zu erfassen. Wie viele wildlebende Arten findet Ihr in einem Jahr?

Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der Hauptgewinn ist die Teilnahme an einem mehrtägigen Kurs der Wahl im LWL-Bildungs- und Forschungszentrum Heiliges Meer.

Achtung! Gewertet werden nur wildlebende Arten, die 2025 in Deutschland, Österreich und der Schweiz fotografisch oder akustisch dokumentiert wurden. Dabei sollte immer darauf geachtet werden, dass die Organismen möglichst wenig gestört und nicht verletzt werden. Bis 31.12.2025 können die Bilder hochladen werden. Bitte keine durch Menschen gepflanzte Pflanzen oder Tiere in

Gehegen melden! Bei der Meldung von Pflanzen, Pilzen und anderen schwer bestimmbareren Artengruppen bitte darauf achten, dass alle relevanten Merkmale (bei Pflanzen: Blatt, Blüte, Habitus, bei Hutpilzen Ober- und Unterseite...) erkennbar sind.

Diese Challenge wird veranstaltet durch das LWL-Museum von Naturkunde in Münster des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) (Deutschland), @lwnaturkundemuseum, das Haus der Natur in Salzburg (Österreich), @hausdernatur, und das Naturmuseum Solothurn (Schweiz), @naturmuseumsolothurn. Zu unseren Partnern gehört unter anderem das Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung und angewandte Ökologie der Universität Münster. Unterstützt wird die Challenge durch eine Spende der Stiftung der Sparda-Bank Münster, @spardastiftung.

Fragen an: germany@observation.org

Infos zum Projekt: In der App ObsIdentify

Foto: [\[hier bitte Fotonachweis des ausgewählten Bildes einfügen\]](#)

#ArtenOlympiade #Artenolympiade #Artenvielfalt #Biodiversität #Observation #Bioblitz #cibra #LWLNaturkundemuseum #LWLMuseumFürNaturkunde #LWLNaturkunde #Naturbeobachtung #Naturfoto #naturfotografie #RausInDieNatur #NABU #bundnaturschutz #Naturkundemuseum #LWLNaturkundemuseumMünster #Naturbeobachtung #NaturErforschen #NaturSchützen #Naturschutz #NaturLiebhaber #Natur #Artenschutz #iloeck #unimuenster

Post für Facebook

+++ Aufruf für Bioblitz 2024- Naturbeobachtungstipps im November +++

Im Januar ist die länderübergreifende Challenge „Arten-Olympiade“ gestartet. Sie wird vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 durchgeführt. Wer findet die meisten wildlebenden Pflanzen, Pilze und Tiere, erfasst sie mit der Kamera und tritt gegen andere Naturbeobachtende an? Hier ist Mitmachen erwünscht!

Nach erfolgreichen Bioblitz-Wettbewerben gibt es dieses Jahr zusätzlich diese Challenge in der App ObsIdentify und auf Observation.org auf. Gemeinsam soll mit viel Spaß und Neugier an der

Natur ihre Vielfalt erfasst werden, um Erkenntnisse über die Verbreitung verschiedener Arten zu sammeln.

Unsere Natur ist unglaublich reich und vielfältig. Direkt in unserer unmittelbaren Umgebung wachsen hunderte Pflanzen- und Pilzarten, hier leben tausende Tierarten von Insekten, Spinnen, Weichtieren oder Würmern bis hin zu Vögeln und Säugetieren. Noch unglaublicher ist die Vielfalt im mikroskopischen Bereich. Mit dieser Challenge möchten wir euch aufrufen, die enorme Artenvielfalt um uns herum zu erfassen. Wie viele wildlebende Arten findet Ihr in einem Jahr?

Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der Hauptgewinn ist die Teilnahme an einem mehrtägigen Kurs der Wahl im LWL-Bildungs- und Forschungszentrum Heiliges Meer.

Achtung! Gewertet werden nur wildlebende Arten, die 2025 in Deutschland, Österreich und der Schweiz fotografisch oder akustisch dokumentiert wurden. Dabei sollte immer darauf geachtet werden, dass die Organismen möglichst wenig gestört und nicht verletzt werden. Bis 31.12.2025 können die Bilder hochladen werden. Bitte keine durch Menschen gepflanzte Pflanzen oder Tiere in Gehegen melden! Bei der Meldung von Pflanzen, Pilzen und anderen schwer bestimmbareren Artengruppen bitte darauf achten, dass alle relevanten Merkmale (bei Pflanzen: Blatt, Blüte, Habitus, bei Hutpilzen Ober- und Unterseite...) erkennbar sind.

Diese Challenge wird veranstaltet durch das LWL-Museum von Naturkunde in Münster des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) (Deutschland), das Haus der Natur in Salzburg (Österreich) und das Naturmuseum Solothurn (Schweiz). Zu unseren Partnern gehört unter anderem das Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung und angewandte Ökologie der Universität Münster. Unterstützt wird die Challenge durch eine Spende der Stiftung der Sparda-Bank Münster.

Fragen an: germany@observation.org

Infos zum Projekt: In der App ObsIdentify

Foto: [\[hier bitte Fotonachweis des ausgewählten Bildes einfügen\]](#)